

HANDBUCH UND BENUTZERHILFE

1	Einzelplatz-Installation	3
2	Mehrplatz-Installation.....	4
3	Deinstallation	6
4	Programmfenster	6
5	Navigation im Inhaltsbaum	7
6	Dokumentfunktionen	8
7	Anzeige im Inhaltsfenster.....	8
8	Suchfunktion	9
9	Hilfe bei Fehlermeldungen	10
10	Zusatz: Inhalte Kopieren & Screenshots erstellen.....	11
11	Nutzungshinweis	12
12	Kontakt	12

Vorwort

Die Sammlung „Technische Baubestimmungen“ von Gottsch/Hasenjäger gibt es bereits seit über 80 Jahren.

Die „Technischen Baubestimmungen auf DVD“ bieten Ihnen den kompletten Inhalt dieses Standardwerks für das Bauwesen in elektronischer Fassung. Die DVD enthält über 1.650 aktuelle DIN-Normen, mehr als 350 Richtlinien und Verordnungen sowie über 1.350 zurückgezogenen Baunormen im Volltext. Mit der elektronischen Version ersparen Sie sich zeitraubendes Blättern und Einsortieren, haben aber die bewährte Fachkompetenz und Aktualität der Printversion!

Die wichtigsten Vorteile:

- Normen und Vorschriften im Wert von über 150.000 €
(bezogen auf den Einzelverkaufspreis der aktuellen DIN-Normen)
- Alle Normen als PDF im Original-DIN-Layout
- Automatischer Updateservice viermal im Jahr
- Komfortable Suchfunktionen
- Zugriff auf zurückgezogene Dokumente im historischen Pool

Die Optimierung der Sammlung und dieser Anwendung ist ohne Ihre Hilfe kaum möglich. Die Verlage arbeiten neben der Aktualisierung stets auch an Verbesserungen der Datenstruktur sowie des Anwendungsprogramms. Für Kritik und Verbesserungsvorschläge sind wir daher stets dankbar.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Arbeit mit den „Technischen Baubestimmungen“!

Berlin, Köln, im Mai 2019

Beuth Verlag,
Verlagsgesellschaft Rudolf Müller

1 EINZELPLATZ-INSTALLATION

14tägige Testphase

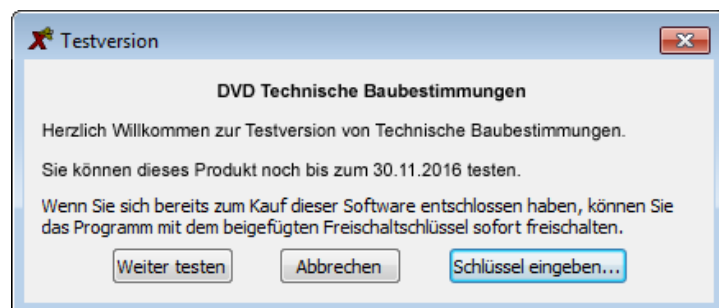
Die Anwendung startet automatisch nach dem Einlegen der DVD. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Programm zu installieren.

Nach Installation des Programms beginnt eine Testphase. Sie haben dann 14 Tage Zeit, das Programm und die Inhalte kennenzulernen.

Wenn Sie bereits **Abonnent** der Technischen Baubestimmungen sind, können Sie Ihren Freischaltsschlüssel auch bereits vor dem ersten Start eingeben.

Freischaltung der Vollversion

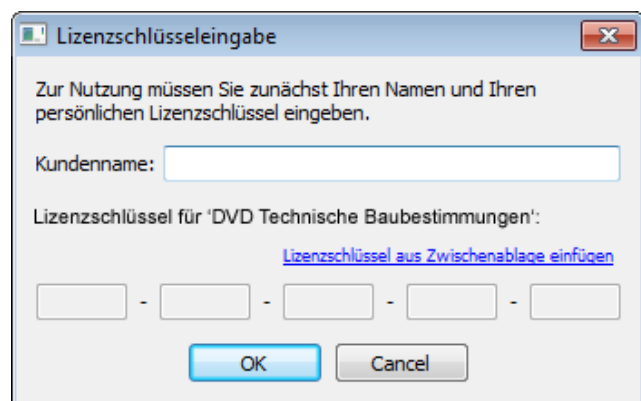
Sie können jederzeit – sowohl vor als auch nach Ablauf der Testphase – auf die Vollversion wechseln. Geben Sie dazu bitte den individuellen Freischaltsschlüssel ein, den Sie auf der Rückseite des Einlegers in der DVD-Box finden. Das Rubbelfeld bitte vorsichtig freirubbeln.



Der Dialog zur Eingabe des Schlüssels öffnet sich während der Testphase automatisch bei jedem Programmstart. Sollte bei Programmstart nur noch die Lizenzschlüsseingabe erscheinen, ist die Testphase abgelaufen und Sie können das Programm nicht mehr nutzen:

Bitte geben Sie in diesem Dialog Ihren Kunden- bzw. Firmennamen (zwingend erforderlich) sowie den Lizenzschlüssel ein.

Wenn Ihr Lizenzschlüssel nicht lesbar ist, wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten: Verlag Rudolf Müller (Telefon 06123/9238-258, E-Mail: rudolf-mueller@vuservice.de), Beuth Verlag (Telefon 030/2601-2668, E-Mail: mediaservice@beuth.de) oder an Ihre Buchhandlung.



Falls Sie die automatische Startfunktion Ihres DVD-Laufwerks abgeschaltet haben, öffnen Sie bitte im Hauptverzeichnis der DVD die Datei *setup.exe* zur Installation des Programms auf Ihrer Festplatte.

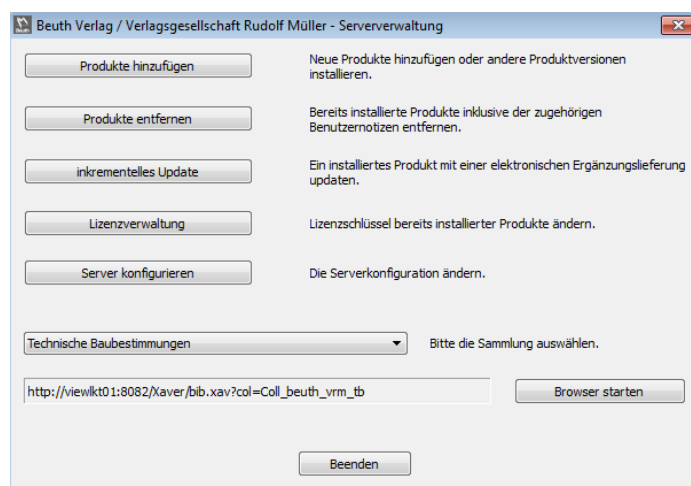
Steht Ihnen **kein DVD-Laufwerk** zur Verfügung, wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten: Verlag Rudolf Müller (Telefon 06123/9238-258, E-Mail: rudolf-mueller@vuservice.de), Beuth Verlag (Telefon 030/26012668, E-Mail: mediaservice@beuth.de) oder an Ihre Buchhandlung.

2 MEHRPLATZ-INSTALLATION

Um „Technische Baubestimmungen“ im lokalen Netzwerk an mehreren Arbeitsplätzen zu verwenden, muss eine **„Intranet-Installation“** durchgeführt werden. Es empfiehlt sich eine „Installation mit integriertem Webserver“. Bitte wählen Sie die „Installation in einen vorhandenen Webserver“ nur, wenn Sie über ausreichend Administratorkenntnisse verfügen. Folgen Sie der Installationsroutine und geben Sie den Installationspfad auf Ihrem Netzlaufwerk an.



Nach Fertigstellung der Installation kann die Serververwaltung über das Startmenü oder über die „ServerAdmin.exe“ im Verzeichnis „bin“ aufgerufen werden.



Hier können Sie Ihre Software administrieren. Über den angegebenen Link kann die Anwendung im Browser aufgerufen werden.

Mit der **Lizenzverwaltung** können Sie Ihren Lizenzschlüssel eingeben. Diesen finden Sie in dem Kärtchen, das der DVD-Box beiliegt.

Eine Freischaltung und Nutzung der **Intranet-Version** ist **nur in Verbindung mit einer Mehrplatz-Lizenz** möglich!

Möchten Sie Ihre **Lizenz erweitern**, wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten: Verlag Rudolf Müller (Telefon 06123/9238-258, E-Mail: rudolf-mueller@vuservice.de), Beuth Verlag (Telefon 030/2601-2668, E-Mail: mediaservice@beuth.de) oder an Ihre Buchhandlung.

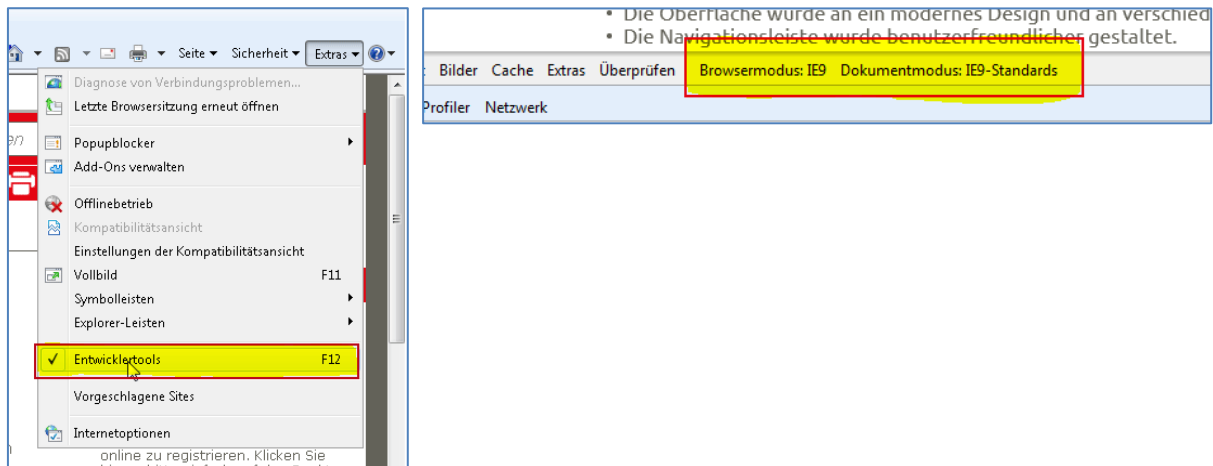
Ausführliche **Anwenderdokumentationen für Windowsserver** liegen im Hauptverzeichnis der DVD als PDF für Systemadministratoren bereit.

Sollten Sie einen **Linuxserver** verwenden, benötigen Sie eine Linuxversion der Software. Bitte wenden Sie sich dazu an hotline@rudolf-mueller.de.

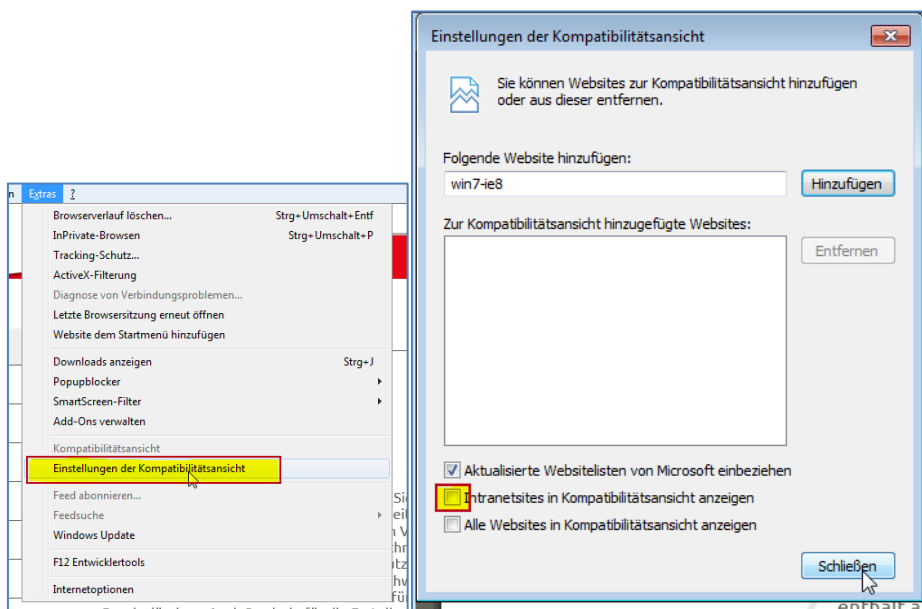
Hinweis zu Einstellungen des Internet Explorers:

Bitte verwenden Sie immer die aktuelle Browser-Version und stellen Sie sicher, dass der Browser keine Kompatibilitätsansicht unterstützt.

Um zu überprüfen, ob der Kompatibilitätsmodus aktiviert ist, klicken Sie bitte unter Extras auf Entwicklertools. Im unteren Bereich des Browserbildschirms wird nun der Browser- und Dokumentmodus angezeigt. In beiden Einstellungen sollte keine Kompatibilitätsansicht stehen und der Standardmodus ausgewählt sein:



Weiterhin sollten die Einstellungen der Kompatibilitätsansicht überprüft werden:



Hinweis zu Proxy-Einstellungen:

Steht ein Proxy-Server in einem Netzwerk zur Verfügung und ist die Proxy-Konfiguration fehlerhaft, so können unter Umständen Daten nicht vom Intranet-Server geladen werden.

Der eigene Computer (localhost 127.0.0.1) und das lokale Netzwerk sollten in einer Proxy-Konfiguration immer als Ausnahme definiert sein. Eine solche Ausnahme kann in den Konfigurationseinstellungen des Browsers hinterlegt werden.

Sollte ein automatisches Konfigurationsscript verwendet werden, so wird eine Ausnahme in den Browsereinstellungen möglicherweise nicht ausreichen. Das Konfigurationsscript wäre in einem solchen Fall von einem Administrator anzupassen.

Im folgenden Beispielscript wird 62.159.149.140:8001 als Proxy-Socket angenommen und steht stellvertretend für Ihre Proxy-Konfiguration. Mit einer solchen Ausnahme in Ihrem Script erreichen Sie, dass ausschließlich Zugriffe auf private IP-Bereiche nicht über Ihren Proxy-Server erfolgen:

```
function FindProxyForURL(url, host)
{
// RFC 1918
if (isInNet(host, "127.0.0.0", "255.0.0.0") ||
isInNet(host, "10.0.0.0", "255.0.0.0") || isInNet(host, "172.16.0.0",
"255.240.0.0") || isInNet(host, "192.168.0.0", "255.255.0.0"))
{
return "DIRECT";
};
return "PROXY 62.159.149.140:8001";
}
```

3 DEINSTALLATION

Wenn Sie das Programm deinstallieren wollen, rufen Sie bitte Ihre Systemsteuerung auf (Start/Systemsteuerung) und wählen Programme und Funktionen. Dort wählen Sie dann den Eintrag „Technische Baubestimmungen“ an und klicken anschließend auf „Deinstallieren“. Folgen Sie nun den Anweisungen am Bildschirm.

4 PROGRAMMFENSTER



1. **Gliederung** der Inhalte nach DIN-Normen (Zuordnung anhand der Sachgebiete), Baurecht (nach Bundesländern), andere Regelwerke nach Regelsetzer (DIBt, DAfStb etc.); siehe „**Navigation im Inhaltsbaum**“
2. **Inhaltsfenster** mit der Dokumentübersicht bzw. Dokumentbetrachter (PDF); siehe „**Anzeige im Inhaltsfenster**“
3. **Dokumentdetails** (sofern verfügbar) mit Dokumenttitel, Kurzbeschreibung und Versionshistorie:
 - „Folgt auf“ Vorgänger des Dokuments ggf. mit Link in den historischen Pool
 - „Geändert durch“ aktuelle Änderungen und Berichtigungen des Dokuments (mit Verlinkung)
 - „Ersetzt durch“ Nachfolger des Dokuments (mit Verlinkung)
4. **Suchfeld**; siehe „**Suchfunktion**“
5. **Werkzengleiste**; siehe „**Dokumentfunktionen**“
6. **Servicemenü** mit einer Kurzdokumentation der Programmfeatures, Kontaktinformationen für technische und inhaltliche Produkthanfragen, Lizenzbestimmungen sowie Impressum

5 NAVIGATION IM INHALTSBAUM

Durch Anwählen eines Eintrags im Navigationsmenü gelangen Sie zu Ihrem gewünschten Inhalt:

- Durch Anklicken der Pfeilsymbole öffnen oder schließen Sie die Untermenüs und können dann den gewünschten Unterpunkt auswählen.
- Durch Anklicken eines Dokuments wird es im mittleren Bereich (Inhaltsfenster) geöffnet. Am rechten Rand finden Sie Zusatzinformationen zu dem angezeigten Dokument, wie Titel, Herausgeber, Herausgabedatum, Kurzbeschreibung und ggf. relevante Dokumente (wie Vorgänger, Berichtigungen und Änderungen).
- Das Inhaltsverzeichnis zeigt immer das Kapitel an, in dem Sie sich gerade befinden. Um in ein anderes Kapitel zu springen, klicken Sie bitte wieder die oberste Ebene (oder die nächst höhere) an.

6 DOKUMENTFUNKTIONEN

Über die Funktionsleiste oben rechts stehen Ihnen die folgenden **Dokumentfunktionen** zur Verfügung:



Vollbild-Modus

Eine Seite im Vollbild ansehen.



Im externen Fenster öffnen

Eine Seite in dem voreingestellten PDF-Betrachter ansehen, z. B. mit dem Acrobat Reader.



Drucken

Eine Seite ausdrucken.

Für den Ausdruck von PDF-Inhalten steht im Anzeigefenster eine Druckfunktion zur Verfügung.



Textnotiz

Eigene Notizen zu enthaltenen Dokumenten anlegen und verwalten.



Verlauf

Die letzten 100 angezeigten Dokumente werden im Verlauf gespeichert und können von dort wiederaufgerufen werden.

7 ANZEIGE IM INHALTSFENSTER

Im mittleren bzw. rechten Teil des Arbeitsbildschirms wird das von Ihnen ausgewählte Dokument im Inhaltsfenster angezeigt.

Um mehrere Inhalte gleichzeitig zu öffnen, können Sie weitere Registerkarten hinzuschalten. Klicken Sie hierzu auf das kleine +- Symbol im Inhaltsfenster und wählen Sie die gewünschte Vorschrift oder das gewünschte Formular.



Um Dokumente auszudrucken, nutzen Sie die Druckfunktion des Acrobat Reader.

8 SUCHFUNKTION

Mit der Suchfunktion führen Sie eine **Volltextsuche in allen enthaltenen Dokumenten** der „Technische Baubestimmungen auf DVD“ durch, die Sie dann durch **Suchfilter** weiter eingrenzen können.

Vereinfachte Suche mit automatisierter Vorschlagsliste

Die Suche schlägt bereits nach dem ersten eingegebenen Zeichen automatisch mögliche Suchbegriffe vor, um Ihnen die Recherche zu erleichtern. Aus den angezeigten Begriffen wählen Sie mit den Pfeiltasten oder der Maus den passenden aus und bestätigen Sie mit Enter oder Klick auf die Lupe, um die Suche zu starten.

Platzhalter

In der Suche können Sie zwei "Platzhalter" verwenden:

1. Der erste Platzhalter ist das Sternchen (*), geben Sie also Lösch* ein, um auch Begriffe wie Löschanlagen oder Löschwasser usw. zu erhalten.
2. Der zweite Platzhalter ist das Fragezeichen (?). Ein Fragezeichen steht als Platzhalter für genau ein Zeichen. Suchen Sie nach Sch?tztz, so würden zum Beispiel Begriffe wie Schutz oder Schatz usw. gefunden.

Ein Platzhalter kann an beliebigen Stellen eingesetzt werden, am Anfang, am Ende oder in der Mitte eines Wortes. Auch die Kombination von mehreren Platzhaltern ist möglich.

Kombination von Wörtern

Suchen Sie zum Beispiel nach „Treppen Geländer“, so finden Sie alle Treffer in denen sowohl das Wort „Treppen“, als auch das Wort „Geländer“ enthalten ist.

Phrasensuche

Umschließen Sie mehrere Suchbegriffe mit doppelten Anführungsstrichen ("), um die in den Anführungsstrichen stehenden Begriffen in genau in der gewählten Reihenfolge zu suchen.

Suchen Sie zum Beispiel nach „nichttragende Bauteile“, so finden Sie Dokumente, in denen diese Wörter in genau dieser Reihenfolge direkt hintereinander stehend enthalten sind.

Bei der Suche nach DIN-Normen eignet sich die Schreibweise in Anführungszeichen, um ein Dokument mit einer bestimmten Nummer leichter zu finden. Suchen Sie zum Beispiel nach „DIN EN 1993-1-1/NA“, so wird Ihnen dieses Dokument als erster Suchtreffer angezeigt.

Navigation durch die Trefferliste

In der Trefferliste werden Ihnen nun alle Fundstellen mit dem Dokumenttitel angezeigt. Über jedem Suchergebnis finden Sie die Einordnung im Inhaltsverzeichnis.

So können Sie zu erkennen, welchem Sachgebiet (bei DIN-Normen) oder welchem Herausgeber (bei Richtlinien des DAfStb, DASt und Baurechtstexten) der Treffer zugeordnet ist. Das hilft Ihnen dabei, die Relevanz des Suchergebnisses für Ihre Recherche besser einzuschätzen.

Trefferfilterung

Um die Trefferanzahl zu reduzieren und dadurch relevante Dokumente besser finden zu können, lassen sich die Suchergebnisse filtern. Suchen Sie mit „Alle Dokumente“ im gesamten Datenbestand von „Technische Baubestimmungen“ oder wählen Sie „aktuell“ für aktuell geltende Normen und Vorschriften oder „historisch“ für zurückgezogene Dokumente. Suchen Sie nur nach Treffern in DIN-Normen oder z. B. im Rechtstext eines bestimmten Bundeslands, so wählen Sie den Filter entsprechend aus.

Treffermarkierung

Die Suchtreffer werden im Dokument gelb markiert. So lassen sich die Suchbegriffe schnell im Text wiederfinden.

Zum **Ausdruck** des Dokuments lässt sich diese Markierung über die Funktion „Suche löschen“ (x neben der Lupe) bei Bedarf entfernen.

Trefferliste wieder anzeigen

Wenn Sie einen Treffer ausgewählt haben und wieder zurück zur Trefferliste gelangen möchten, klicken Sie bitte auf „Trefferliste anzeigen“ oberhalb des Inhaltsfensters.

Ergebnisse filtern nach:

Alle Dokumente

Rubrik:

Baurecht

DAFStb-Regelwerke

DIBt-Regelwerke

Normen nach Sachgebieten

Abbrucharbeiten, Rückbau

Baustelleneinrichtung

Grundlagen

Hochbau



« Trefferliste anzeigen

9 HILFE BEI FEHLERMELDUNGEN

Fehlermeldung: Interner Fehler – Beim Einspielen des Updates → Version in die Anwendung ist ein interner Fehler aufgetreten.

Lösung: Kopieren Sie bitte den Inhalt dieser Meldung und senden Sie diesen in einer E-Mail an die Hotline (hotline@rudolf-mueller.de).

Fehlermeldung: Nicht genügend Speicher – Zu wenig Speicherplatz auf der Festplatte. Um dieses Update einzuspielen, müssen auf der Festplattenpartition, auf der die Anwendung installiert ist, mindestens <Speicherbedarf> kByte frei sein. Bei Ihnen sind derzeit nur <Verfügbarer Speicher> kByte verfügbar. Beim Einspielen des Updates in die Anwendung war zu wenig Speicherplatz verfügbar.

Lösung: Bitte setzen Sie sich mit Ihrem Systemadministrator in Verbindung und lassen sich mehr Speicherplatz zur Verfügung stellen.

Fehlermeldung: Abgebrochenes Update – Ein vorheriges Update wurde vorzeitig abgebrochen, die Anwendung ist deshalb unter Umständen fehlerhaft. Weitere Updates können derzeit nicht installiert werden.

Lösung: Bitte installieren Sie die Anwendung neu und aktualisieren die Anwendung dann erneut.

Sollte hier keine Lösung für Ihr Problem aufgeführt worden sein, wenden Sie sich an die technische Hotline. Die Kontaktdaten finden Sie am Ende des Handbuchs.

10 ZUSATZ: INHALTE KOPIEREN & SCREENSHOTS ERSTELLEN

Text kopieren

Text markieren, mit rechter Maustaste „Kopieren“ wählen oder „Strg+C“.

Der Text wird in die Zwischenablage kopiert.

Bilder kopieren

Um Bilder zu kopieren, erstellen Sie bitte einen Screenshot oder verwenden ein sogenanntes Screenshot-Programm, das z.B. bei allen Windows-Betriebssystemen kostenlos integriert ist (Snipping Tool).

Screenshot erstellen

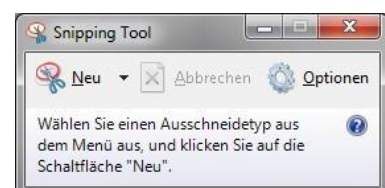
Drücken Sie auf Ihrer Tastatur bitte die Taste „Druck S-Abf“ (oben rechts auf der Tastatur) um den gesamten Bildschirm in die Zwischenablage zu kopieren. Möchten Sie nur einen Screenshot eines einzelnen (das aktuell aktive) Fenster erstellen halten Sie bitte die Alt-Taste gedrückt und drücken Sie dann auf „Druck S-Abf“.

Hinweis: Bei älteren DIN-Normen, deren Daten lediglich als Faksimile vorliegen, d. h. die nicht zeichenkodiert ist, verwenden Sie für Ausschnitte am besten das Snipping-Tool (Windows-Standardprogramm für Screenshots) oder die entsprechenden Tastenkombinationen unter MacOS.

Wie erstelle ich einen Screenshot mit dem Windows-Snipping Tool?

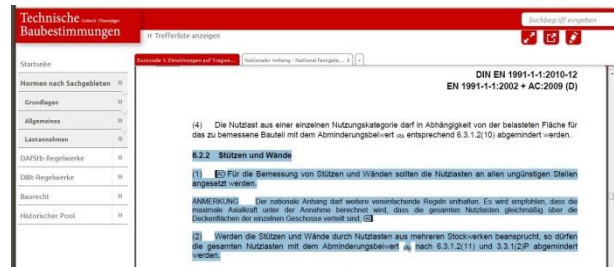
Öffnen Sie das Programm „Snipping Tool“.

Klicken Sie nun auf *Neu*. Sie können zwischen freies oder rechteckiges ausschneiden wählen oder das einzelne Fenster sowie das Vollbild aufnehmen.



Eine ausführliche Anleitung finden Sie in der Windows-Hilfe unter:

<http://windows.microsoft.com/en-us/windows/use-snipping-tool-capture-screen-shots#1TC=windows-7>



11 NUTZUNGSHINWEIS

Alle Rechte vorbehalten. Das Werk darf nur zum persönlichen Gebrauch (§ 53 UrhG) genutzt werden. Nachdruck, elektronische Speicherung (auch durch Scannen), Vervielfältigung, Ermöglichung des Downloads durch Dritte, z.B. durch Aufnahme in eine Website, in Bulletins etc. und als elektronisches Versenden über die Netze sind nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Verlagsgesellschaft Rudolf Müller GmbH & Co. KG oder der Beuth Verlag GmbH unter Quellenangabe zulässig.

Die Nutzung der DVD ist an den Abschluss eines Lizenzvertrages gebunden. Der Inhalt kann in der Anwendung unter „Lizenz“ bzw. in der „Lizenz.txt“ im Hauptverzeichnis der DVD nachgelesen werden.

Die Inhalte werden von der Redaktion durch regelmäßige Auswertung amtlicher Mitteilungsblätter gepflegt. Für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit übernehmen die Verlage jedoch keine Haftung.

Maßgebend für das Anwenden von DIN-Normen ist deren Fassung mit dem neuesten Ausgabedatum, die bei der Beuth Verlag GmbH, Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin, erhältlich sind. Für die Vervielfältigung der enthaltenen Normen muss vorher die Erlaubnis des DIN Deutsches Institut für Normung, e.V., Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin eingeholt werden.

12 KONTAKT

Wenn Sie Fragen zur Programmanwendung haben und hier keine Antwort finden, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf:

Technische Hotline

Bei Fragen zur **Installation und Programmanwendung**.

Tel. 0180 / 3 00 10 82

(Gebühren 9 ct./Min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunk max. 42 ct./Min.)

E-Mail: hotline@rudolf-mueller.de

Redaktion

Bei Fragen zum **Inhalt der Anwendung**.

Verlagsgesellschaft Rudolf Müller

Rainer Metterhausen

Telefon: 0221/5497-116

E-Mail: lektorat.architektur@rudolf-mueller.de